

KONTAKT

arinne@milbank.com

MÜNCHEN

Maximilianstraße 15

80539 München

T +49 89.25559.3680

F +49 89.25559.3700

Alexander Rinne ist Leiter der europäischen Antitrust & Competition Praxis.

Beratungsschwerpunkt & Erfahrung

Er ist auf Fusionskontrollverfahren sowie Kartellbußgeld- und Missbrauchsverfahren vor dem Bundeskartellamt und der Europäischen Kommission spezialisiert und verfügt über umfassende Erfahrung in kartellrechtlichen Streitigkeiten vor deutschen und europäischen Gerichten. Darüber hinaus berät Alexander Rinne Mandanten hinsichtlich kartellrechtlicher Aspekte von Joint Ventures, strategischen Allianzen, Vertriebsvereinbarungen und allgemein zu Compliance. Zudem vertritt er regelmäßig Mandanten in außenwirtschaftsrechtlichen Investitionskontrollverfahren.

Ausgewählte Projektbeispiele

- Regelmäßige Beratung führender Unternehmen wie Otto, ProSiebenSat.1 Media SE, Roche Diagnostics, Sartorius, SK hyinx, Telefónica, Unternehmensgruppe Theo Müller, etc. bezüglich Fusionskontrollen und außenwirtschaftsrechtliche Investitionskontrollverfahren bei zahlreichen strategischen Transaktionen einschließlich weltweiter Koordinierung.
- Beratung führender Investoren wie Advent, Carlyle, EQT, General Atlantic, H.I.G Capital etc. bezüglich weltweiter Fusionskontrollen und außenwirtschaftsrechtliche Investitionskontrollverfahren bei zahlreichen strategischen Transaktionen einschließlich weltweiter Koordinierung.
- Beratung eines führenden deutschen Automobilherstellers im Zusammenhang mit Joint-Ventures und F&E-Kooperationen mit führenden Automobil- und Technologieunternehmen im Bereich des vollautomatisierten Fahrens.
- Beratung Müller-Milch beim Erwerb des Geschäftsbereichs Landliebe und anderer Marken von Friesland Campina.
- Gerichtliche und außergerichtliche Verteidigung von Kartellschadensersatzansprüchen im Zusammenhang mit zahlreichen Kartellverfahren, unter anderem in Bezug zu Kaffee, Starkstromkabel, Brückendehnungen, Polyurethanschaumstoffe, Armaturen und Gemüsekonserven.

- Verteidigung eines führenden Herstellers von Starkstrom-Kabelleitungen im Kartellverfahren der Europäischen Kommission sowie in Bezug auf nachfolgende Schadensersatzklagen.
- Beratung einer führenden europäischen Großbank im Zusammenhang mit verschiedenen Kartellverfahren im Banken- und Finanzsektor.
- Beratung führender Lebensmittelunternehmen bei Schadensersatzansprüchen gegen Zuckerhersteller im Nachgang zum Zucker-Kartell.

Auszeichnungen

Zahlreiche Anwaltsverzeichnisse wie *JUVE*, *Chambers*, *Legal 500*, *Best Lawyers* und *Who's Who Legal* empfehlen Alexander Rinne als einen der führenden Partner in Deutschland im Kartellrecht.

Er ist Autor zahlreicher Publikationen im Bereich des deutschen und europäischen Kartellrechts und referiert häufig auf internationalen Konferenzen zum Kartellrecht. Vor seinem Einstieg bei Milbank war Alexander Rinne Partner einer anderen führenden internationalen Sozietät, wo er die deutsche und europäische Kartellrechtspraxis sowie das Münchner Büro leitete.

Er ist seit 1999 in Deutschland als Rechtsanwalt zugelassen. Das Studium der Rechtswissenschaften absolvierte er an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, wo er auch zum Dr. promoviert wurde.

WEITERE INFORMATIONEN

STUDIUM

Nordrhein-Westfalen, 2. Staatsexamen
 Universität Kiel, Dr.
 Universität Kiel, 1. Staatsexamen

ZULASSUNG

Deutschland

SPEZIALISIERUNG & ERFAHRUNG



WEITERE NEWS

Milbank's Antitrust Group Recognized in *Global Competition Review* 100 2026

Milbank berät EQT Future Fund beim Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an DESOTEC

Milbank berät Carlyle beim Erwerb des Coatings-Geschäfts von BASF zur Schaffung eines eigenständigen Unternehmens

Milbank Advises SK materials Inc. on Group14 Technologies Series D Investment and BAM Factory Divestiture

Alexander Rinne and Moritz Lichtenegger Author Germany Chapter in Panoramic: Private Antitrust Litigation 2026